

Pressemitteilung

InfraTec GmbH Infrarotsensorik und Messtechnik

Dresden, den 30.03.2016

Mobile Wärmebildtechnik zur Ermittlung und Fernerkundung

Nationale und internationale Behörden vertrauen auf den Infrarot-Imager Nyxus Bird

Staatliche Behörden im In- und Ausland sind mit Beobachtungs-, Aufklärungs- und Rettungsmissionen betraut. Dafür brauchen sie einen Infrarot-Imager, der so vielseitig ist, wie das Aufgabenspektrum seiner Anwender. InfraTec bietet mit dem Nyxus Bird ein multifunktionales Überwachungswerkzeug, das diesem Anspruch gerecht wird.

Das Nachtsicht-Wärmebildsystem mit dem ungekühlten Infrarotdetektor besticht aufgrund der geometrischen Auflösung von (640 × 480) IR-Pixeln durch eine hervorragende Bildqualität. Die thermische Auflösung von weniger als 0,08 K sorgt dafür, dass auf den detailgetreuen Wärmebildern auch kleinste Temperaturunterschiede ganz klar hervortreten. Für den Wechsel auf das Tagesbild genügt ein Klick. Danach blicken Anwender durch ein visuelles (7 × 40)-Monokular, dessen aufwändige Mehrfachbeschichtung störende Reflexe in kritischen Beobachtungssituationen spürbar reduziert.

Konsequent auf den mobilen Einsatz ausgerichtet

Das Konzept des Nyxus Bird entspricht insbesondere den Anforderungen, die der anspruchsvolle mobile Behördeneinsatz an Infrarot-Imager stellt. Das stabile, wasser- und staubdichte Gehäuse ist nicht nur ergonomisch gestaltet, sondern hält auch auf langfristigen Missionen widrigsten Umweltbedingungen stand und erfüllt die US-Militärnorm MIL-STD810F. Zahlreiche Details der Ausstattung folgen dieser Ausrichtung. Eines davon ist der Laserentfernungsmesser, der selbst von restlichtverstärkter Gegenauflklärung unentdeckt bleibt. Bei der Distanzbestimmung zu weit entfernten Zielen sowie deren Lokalisierung erweisen sich das integrierte GPS, der digitale Magnetkompass sowie der Digitalzoom als äußerst wertvoll.

Funktionen wie diese sind ein Grund, weshalb sich Nyxus Bird bei Grenzschutzprogrammen in Osteuropa und Nordafrika erfolgreich bewährt hat. Zudem nutzen inländische Ermittlungsbehörden den Infrarot-Imager. Ein anderer Grund ist dessen flexible Anpassung an die jeweilige Aufgabe. Denn neben der Basisversion bietet InfraTec eine zusätzliche Long-Range-Version. Anwender haben mit dem Nyxus Bird LR die Möglichkeit, Personen auf eine Distanz von mehr als vier Kilometern zu entdecken. Fahrzeuge können dafür sogar rund sieben Kilometer entfernt sein.

Bequem im Umgang und vielseitig bei der Systemeinbindung

Unabhängig von der Einsatzart überzeugt der Imager mit seiner komfortablen einhändigen Bedienbarkeit. Entstandene Aufnahmen können als Einzelbilder gespeichert und exportiert werden. Videos gelangen über das serienmäßige USB-Interface auf MS-WINDOWS-kompatible Endgeräte. Auf diesem Wege wird aus dem Nyxus Bird mühelos eine Webcam. Eine eigene serielle Schnittstelle eröffnet die Möglichkeit der Einbindung in ein vorhandenes System und damit das Fernsteuern per Rechner.

Informationen: 2.872 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Pressemitteilung

InfraTec GmbH Infrarotsensorik und Messtechnik

Über InfraTec

Die InfraTec GmbH Infrarotsensorik und Messtechnik wurde 1991 gegründet und hat ihren Stammsitz in Dresden. Das inhabergeführte Unternehmen beschäftigt mehr als 200 Mitarbeiter und verfügt über eigene Entwicklungs-, Fertigungs- und Vertriebskapazitäten.

Mit dem Geschäftsbereich Infrarot-Messtechnik zählt InfraTec zu den führenden Anbietern kommerzieller Wärmebildtechnologie. Neben der High-End-Kameraserie ImageIR® und der Produktfamilie VarioCAM® High Definition bietet das Unternehmen schlüsselfertige thermografische Automationslösungen.

Infrarot-Sensoren mit elektrisch durchstimmbaren Filtern auf MOEMS-Basis zählen neben spektral ein- und mehrkanaligen Infrarot-Detektoren zu den Produkten des Geschäftsbereiches Infrarot-Sensorik. Die Detektoren kommen z. B. bei der Gasanalyse, der Feuer- und Flammensensorik sowie der Spektroskopie zum Einsatz.

Pressekontakt:

Firmenanschrift:	InfraTec GmbH Infrarotsensorik und Messtechnik Gostritzer Str. 61 – 63 01217 Dresden	Telefon:	+49 351 871-8620
		Fax:	+49 351 871-8727
		E-Mail:	presse@InfraTec.de
		Internet:	www.InfraTec.de